

## 2.780 Euro für den Hospizverein Wolfenbüttel

Das Geld stammt aus einer Tombola der Mittelstands- und Wirtschaftsunion.



Wolfgang Ulrich (Mitte) überreicht auf dem Gelände des zukünftigen HospizZentrums in Wendessen den symbolischen Scheck an Werner Schilli (re.), Finanzvorstand des Hospizvereins. In seiner Begleitung drei weitere Repräsentanten der MIT: v. l. Wolfgang Gürtler, Andreas Höfener und Holger Bormann. | Foto: Hospizverein

21.11.2023, 10:47 Uhr,  
zuletzt aktualisiert: 21.11.2023, 10:47 Uhr

**Wolfenbüttel. Eine Tombola auf dem Jahresempfang der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) Wolfenbüttel hatte nahezu 3.000 Euro erbracht, die nun an den Hospizverein Wolfenbüttel gespendet wurden. Das berichtet der Hospizverein in einer Pressemeldung.**

Für eine starke Wirtschaftsregion setzen sich die Unternehmen der MIT [in Wolfenbüttel](#) ein. Über 260 Mitglieder sind in diesem Netzwerk engagiert, um sich gegenseitig zu stärken. Zum Jahresprogramm gehört regelmäßig ein Empfang für Mitglieder und geladene Gäste. Auf Initiative von Wolfgang Ulrich gab es in diesem Jahr auch eine Tombola. Mit vielen interessanten Preisen bestückt, sei sie auf ein überaus großes Echo gestoßen. So „raschelten“ am Ende 2.780 Euro in der Kasse.

## **"Teil einer angemessenen Versorgung"**

Der Initiator hatte von Anfang an den Hospizverein als Empfänger im Blick. „Einen Hospizverein und möglichst auch ein Hospiz in der Nähe zu haben, um nicht auf Nachbarstädte angewiesen zu sein, ist Teil einer angemessenen ‚Versorgung‘ für die Bevölkerung. Die Förderung des Hospizvereins vor Ort gehört also auch zur Stärkung der Region und damit zum Selbstverständnis der Unternehmen der MIT“, begründet Wolfgang Ulrich seine Entscheidung, mit der Organisation der Tombola den Hospizverein zu unterstützen.

regionalheute.de, 21.11.2023